

IBP - Fachtagung „Psychomotorik & Familienarbeit“ in Gröbenzell (D) am 25.4.15

Vier Psychomotorik-Studentinnen besuchten im April den Kongress zum Thema Familienarbeit und Psychomotorik in der Nähe von München. Der Veranstalter „Institut für Bewegungsbildung und Psychomotorik, IBP“ bot Vorträge und eine Reihe von Workshops an. Die Rahmenvorträge wurden von Prof. Dr. Joseph Richter-Mackenstein und Tobias von der Recke gestaltet. Der Vortrag von Prof. Dr. Richter-Mackenstein widmete sich der Frage nach dem Sinn und Zweck von Familienarbeit in der Psychomotorik und stellte einige Konzeptentwicklungen zur Umsetzung dieser vor.

Im Anschluss daran besuchten wir zwei Workshops zu den Themen „Stärke statt Macht“ und „Spielend Eltern unterstützen“. Der erste Workshop vom Psychologen und Systemischen Therapeuten Tobias von der Recke bot einen kleinen Einblick in das Konzept von Haim Omer. Er stellte aus Sicht eines systemischen Familientherapeuten Möglichkeiten vor Familien in schwierigen Situationen mit Hilfe dieses Konzepts zu unterstützen.

Der zweite Workshop von der Heilpädagogin und personenzentrierten Spieltherapeutin Stephanie Jofer-Ernstberger hat uns besonders gut gefallen, da sie ihre Arbeit mit Kindern durch praktische Inputs, Bild- und Videomaterialien besonders eindrucksvoll präsentiert hat.

Die Inhalte der Fachtagung waren sehr gut gewählt und auch der organisatorische Ablauf war gut strukturiert. Leider gab es zu wenig Raum für den Austausch mit den anderen Teilnehmern und Teilnehmerinnen.

Literaturempfehlungen:

Spielend gelöst: Systemisch-psychomotorische Familienberatung: Theorie und Praxis – Prof. Dr. Richter

Familie und Organisation in Psychomotorik und Motologie - Joseph Richter und Amara Renate Eckert

Psychomotorik und Familie - Ernst J. Kiphard und Ingrid Olbrich

Stärke statt Macht – Haim Omer

Empfehlenswert !!!! <https://www.youtube.com/watch?v=Fk7AZXYT0nQ>